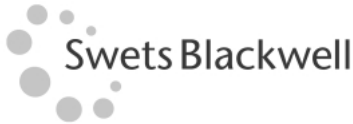


Swets Blackwell – Eine Zeitschriftenagentur stellt sich vor



Seit vielen Jahren ist die internationale Zeitschriftenagentur Swets Blackwell (vorher Swets Subscription Service) Partner und Lieferant für zahlreiche wissenschaftliche Bibliotheken und Informationszentren weltweit. An dieser Stelle möchten wir Sie näher mit den gegenwärtigen und künftigen Entwicklungen und Serviceleistungen von Swets Blackwell bekannt machen.

Swets Blackwell ist Teil des niederländischen Unternehmens Swets & Zeitlinger, das in diesem Jahr sein 100jähriges Firmenjubiläum feiert. Die sechs Säulen des Unternehmens bilden Swets & Zeitlinger Publishers, Swets Test International, Swets Farrington Document Systems, Swets Backsets Service, Swets Publisher Services und die Zeitschriftenagentur Swets Blackwell, wobei letztere sich zum Kerngeschäft des Unternehmens entwickelt hat.

Die Entwicklungen im elektronischen Bereich schreiten immer weiter voran und die gesamte Bibliotheks-, Verlags- und Agenturenwelt ist tiefgreifenden Veränderungen unterworfen. Um dieser Entwicklung Rechnung zu tragen, wurden bei Swets Blackwell mit der konsequenten Übertragung komplexer Geschäftsabläufe auf elektronische Plattformen die Weichen für die Zukunft gestellt, in der festen Überzeugung, auch die nächsten 100 Jahre ein zuverlässiger und kompetenter Partner bei der Informationsvermittlung zu bleiben.

Jüngstes „Kind“ in der Angebotspalette von Swets Blackwell ist **SwetsWise**, ein neues webbasiertes System für die effiziente Zeitschriftenbeschaffung und -verwaltung, das modernste Technologie mit den traditionellen Serviceleistungen der Abonnementverwaltung verbindet und den Einkauf von Fachinformationen per E-Commerce ermöglicht. Diese neue Serviceleistung, die in Zusammenarbeit mit IBM entwickelt wurde und deren Einführung im europäischen Markt in Kürze bevorsteht, wird zunächst vor allem bei Firmenkunden und Endnutzern für die elektronische Bestellabwicklung und umfassende Abonnementverwaltung zum Einsatz kommen. Der neue Service ist direkt am Arbeitsplatz verfügbar und erlaubt den

komfortablen Zugriff auf die gesamte Datenbank von Swets Blackwell mit mehr als 250.000 Publikationen von 65.000 Verlagen weltweit. Integrierte Funktionen für Bestellung, Abbestellung, Reklamation und Auftragsbestätigung erlauben dabei die jederzeitige Kontrolle der einzelnen Arbeitsabläufe innerhalb des Beschaffungsvorgangs.

Somit erfüllt SwetsWise die gestiegenen Anforderungen heutiger Informationsspezialisten an eine effiziente, zuverlässige und zeitnahe Informationsversorgung und eröffnet neue Wege der weiteren Optimierung bisheriger Abläufe verbunden mit einem deutlichen Zuwachs an Flexibilität.

Gleichzeitig wartet **SwetsnetNavigator**, das benutzerfreundliche, einheitliche Online-Portal, mit zahlreichen innovativen Weiterentwicklungen auf.

Als einheitliche und verlagsübergreifende Zugangsplattform bietet SwetsnetNavigator inzwischen bereits Zugang zu mehr als 5.600 Online-Zeitschriften von 165 namhaften wissenschaftlichen Verlagen. Dieser einheitliche Zugriff über eine zentrale Oberfläche ist ein bedeutender Mehrwert, den eine Zeitschriftenagentur im elektronischen Umfeld anbieten kann. Denn im Internet werden wegen der unübersehbaren Flut an Informationen Einstiegspunkte oder Portale, die verschiedene Quellen systematisch strukturieren, immer wichtiger.

Integrierter Dokumentenlieferdienst

Dieser neue Service erlaubt in SwetsnetNavigator die direkte Bestellung individueller Aufsätze über die Kooperationspartner British Library, CISTI und Infotrieve. Dabei verfügt der Administrator seitens des Kunden über alle Berechtigungen zur Einrichtung persönlicher und abteilungsbezogener Zugriffsrechte für die Nutzung des Dienstes und zur Festlegung der gewünschten Lieferanten.

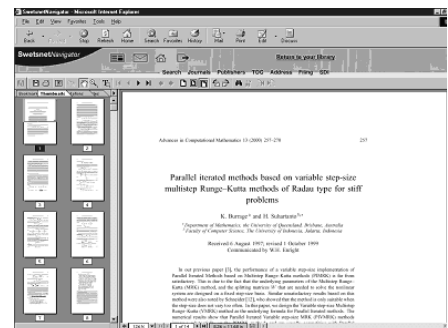
OpenURL/SFX

Da SwetsnetNavigator als offenes System konzipiert wurde, können vorhandene Daten auch aus anderen Quellen abgerufen werden. Möglich wurde dies bereits durch das sogenannte „Multi Level Linking“-Verfahren, das die einfache Integration von Web-OPACs

oder kommerziellen Datenbankangeboten in SwetsnetNavigator erlaubt.

Zur weiteren Optimierung bei der dynamischen Anbindung interner und externer Informationsquellen wird inzwischen auch der OpenURL-Standard in SwetsnetNavigator unterstützt. Das Protokoll OpenURL entwickelt sich zunehmend zum Standard für die Übertragung von Metadaten zwischen beliebigen Informationsangeboten und institutionellen Servicekomponenten vor Ort, wie dem SFX-Linking-Server von Ex Libris.

Unabhängig von anbieterdefinierten Integrationskomponenten wie ISSN, SICI, DOI etc. und speziellen Kommunikationsprotokollen wie z.B. Z39.50 oder http lassen sich heterogene Informationsquellen flexibel miteinander verknüpfen. Die Unterstützung der SFX-Funktionalität ermöglicht den Nutzern von SwetsnetNavigator, auf andere Ressourcen zuzugreifen und dabei immer direkt zum gewünschten Volltext zu gelangen. Nutzer können nun ebenso einfach von Swetsnet-

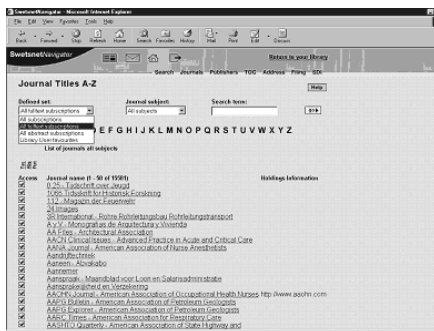


Navigator zu anderen Diensten gelangen wie sie umgekehrt aus anderen Quellen direkt auf SwetsnetNavigator zugreifen können.

Weitere neue Verlagsangebote

Crossref:

Swets Blackwell wurde als erste Zeitschriftenagentur in die verlagsübergreifende Organisation Crossref aufgenommen. Dies erlaubt die Zuordnung von Digital Object Identifiers (DOIs) aus der Crossref Metadatenbank für die von Crossref-Kooperationspartnern veröffentlichten Dokumente, die nicht über SwetsnetNavigator verfügbar sind. In Crossref sind derzeit 63 Verlage mit mehr als 2 Mio. Artikeln aus 3.200 Zeitschriften nachgewiesen. Der Reference Linking Service



CrossRef wird von der Publishers International Linking Association (PILA), einer nicht-kommerziellen Organisation für wissenschaftliche Verlage, betrieben. CrossRef unterhält eine Datenbank bestehend aus Digital Object Identifiers (DOIs) und Metadaten als Grundlage für die Verknüpfung mit den zugehörigen Volltexten der beteiligten Verlage.

Elsevier:

Das gesamte Titelangebot von Science Direct wird nun in Kürze auch unabhängig von NESLI, dem britischen Konsortium für E-Journals, über SwetsnetNavigator angeboten. Die entsprechende Vereinbarung mit Elsevier wurde vor wenigen Wochen getroffen. Der Zugriff auf Science Direct erfolgt dabei über die Zuordnung von DOIs, die in SwetsnetNavigator geladen werden. Damit ist SwetsnetNavigator der erste Service, der Science Direct vollständig miteinbezieht.

Institute of Physics:

34 Zeitschriftentitel dieses Verlages sind bereits im Volltext über SwetsnetNavigator abrufbar.

Lippincott Williams & Wilkins:

Des weiteren wurde SwetsnetNavigator um 53 Online-Zeitschriften von Lippincott Williams & Wilkins erweitert.

Darüber hinaus wurden Kooperationsvereinbarungen mit den Verlagen Annual Reviews, Bentham Science Publishing, BMJ Publishing, Camford Publishing, IWA Publishing, IP Publishing, M.E. Sharpe, Mineralogical Society und Psychonomic Society zur Integration der jeweiligen Volltextangebote in SwetsnetNavigator abgeschlossen.

Angela Schilling

Serviceleistungen von Swets Blackwell im Bereich Konsortien

Weltweit schließen sich immer mehr Bibliotheken zu Konsortien zusammen. Was einst mit Bibliothekskooperativen in den USA begann, findet nun auch zunehmend in Europa, Südostasien, Australien und Südamerika Verbreitung. Obwohl die meisten Konsortien aus Universitäten und anderen akademischen Institutionen bestehen, kooperieren auf diese Weise auch staatliche Forschungseinrichtungen, medizinische Bibliotheken und andere Organisationen miteinander.

Bedeutung und Rolle eines Vermittlers bei der Lizenzvergabe an Konsortien

Die Entwicklungen im Bereich der elektronischen Informationsverbreitung haben die traditionellen Beziehungen innerhalb der Informationskette verändert. Sowohl Bibliotheken als auch Verlage und Agenturen stehen in Hinblick auf ihre herkömmlichen Rollen und Positionen bei der wissenschaftlichen Kommunikation vor einer Herausforderung. Die neuen Verfahren und Systeme, die diese Veränderungen mit sich bringen, verdeutlichen den fortwährenden Bedarf an den Dienstleistungen, die Agenturen anbieten.

Swets Blackwell Dienstleistungen für Konsortien

Durch die zunehmende Verbreitung von Bibliothekskonsortien auf der ganzen Welt ist der Bedarf an Vermittlern noch weiter gestiegen. Swets Blackwell kann als Koordinator fungieren und bei der Vermittlung zwischen dem Konsortium und der steigenden Anzahl von Verlagen, die mit uns zusammenarbeiten und sich an der Einrichtung von Konsortien beteiligen möchten, die Federführung übernehmen. Unser aktives Engagement auf diesem Gebiet zeigt sich deutlich an den Dienstleistungen für Konsortien, die Swets Blackwell für Kunden und Verlage entwickelt hat. Ziel unserer Serviceangebote ist es, die Arbeitsabläufe für die Mitglieder des Konsortiums und die Verlage zu vereinfachen. Hierbei profitieren wir von der beträchtlichen Erfahrung, die wir als Managing Agent der britischen National Electronic Site Licence Initiative (NESLI) seit Mai 1998 gesammelt haben (der Vertrag wurde gerade für das Jahr 2002 verlängert), sowie von unserer Beteiligung an Konsortien in zahlreichen Ländern auf der ganzen Welt.

Swets Blackwell hat die wichtigsten, von Kunden und Verlagen nachgefragten Leistungen bezüglich neuer Formen der Erwerbung und des Zugangs identifiziert, darunter:

- Bereitstellung von Preisinformationen,
- Lenkung und Verbesserung der Kommunikation zwischen dem Konsortium und den einzelnen Verlagen,
- Einholen der erforderlichen Bestands- und Titelinformationen
- Klärung lizenzrechtlicher Fragen und Einrichtung des Zugangs
- adäquate Verwaltung von Zahlungen und Abonnements
- kontinuierliche Vertretung der Interessen des Konsortiums

Swets Blackwell ist sich der Tatsache bewusst, dass jedes Konsortium in seiner Struktur und Zielsetzung einmalig ist. Unsere Dienstleistungen für Konsortien verfolgen einen modularen Ansatz, der es erlaubt, Servicepakete auf die Anforderungen jedes Konsortiums und jedes Verlags individuell abzustimmen.

Einige Beispiele für erfolgreiche Aktivitäten von Swets Blackwell im Bereich Konsortialservices:

Deutschland: SwetsnetNavigator / SwetScan für verschiedene Bundesländer. Academic Press und Datenbankanbieter für verschiedene Regionen. Spezielle Lizenzen für Firmen mit mehreren Standorten. Aktuelle Beteiligung an verschiedenen Konsortialverhandlungen

Finnland: FinELIB landesweit, Datenbanken + Volltextverlage

Griechenland: HEAL-Link landesweit. Verschiedene Verlage z.B. ACM, Elsevier, IEEE, Springer, Kluwer, MCB, ACS, Blackwell Science, Academic Press sowie Datenbankanbieter.

Grossbritannien: NESLI, landesweit, verschiedene Verlage

Korea: KESLI-KAIST, landesweit für Elsevier, Blackwell Science, Kluwer, Springer, ACS, IOPP, Cambridge University Press

Polen: Verschiedene Abschlüsse: Springer, Academic Press, Blackwell Science. Zugriff erfolgt über SwetsnetNavigator

Ungarn: SwetsnetNavigator und Springer Link landesweit abgeschlossen. Weitere Verlagsverhandlungen werden aufgenommen.